

Häuser gegen Ausschreitungen und Krawalle absichern

Beitrag von „Arwed51“ vom 25. Juli 2020, 12:20

[Zitat von AndreasH](#)

Zitat von mir:

Außerdem wenn Plünderer oder dergleichen schon so nah an mein Haus kommen , dann ist es schon fast zu spät um noch schlimmeres zu verhindern.

So ist das, wenn so etwas absehbar ist sollte man evtl. vorher schon einen Standortwechsel in Erwägung ziehen !

Das sehe ich bedingt anders. Zurückziehen ist für mich nur eine Option von vielen. Es kommt immer darauf wie der Gegner operiert und wie viele es sind. Es macht keinen Sinn wenn eine Gruppe dein Haus angreifen sollte, die haushoch überlegen sind. Klar da zieht man sich zurück wenn die Möglichkeit noch besteht. Andernfalls geht man gegen den Gegner selber vor. Es kommt auch darauf an was steht mir an Hilfsmitteln zur Verfügung um einen Gegner abzuwehren. Genau da setzen meine Überlegungen ein, oder nennen wir es besser Vorbereitungen. Was hat der Gegner an Hilfsmitteln oder könnte er haben, wenn er nicht zahlenmäßig überlegen ist. Mit was greift er meine Vergitterung an, um mir Schaden zuzufügen oder mich zu bestehlen/plündern.

Ich komme hier nochmal auf meine favorisierten Gitter zu sprechen. Klar ist, das mit einem Abschleppseil und einem Auto das Gitter weggerissen werden kann. Aber dafür muss er erst ans Gitter kommen. Eine Abwehrmaßnahme hatte ich ja schon angesprochen. Stangen und Abwehrspray. Mir fällt da sicher noch was anderes ein, wie heißes Wasser oder Steine aus dem ersten Stock. Ja klingt etwas nach Mittelalter. Aber was im Mittelalter effektiv war klappt auch in diesem Fall. Und die Randalierer haben es uns ja gezeigt das aufgerissene Straßen mit Pflastersteinen ideale Wurfgeschosse ergeben. Vor allem wenn sie nur faustgroß und scharfkantig sind. Ergibt hässliche Wunden und Knochenbrüche. Bleiben wir bei Stangen und Spray, sofern der Gegner keine Geschosse einsetzt,wo ich dagegenhalten müsste.

Egal was für Maßnahmen der Gegner in Angriff nimmt, ich muss schneller und effektiver sein. Und ich denke jeder der ein Haus oder Eigentum hat macht sich so seine Gedanken darüber wie er unerwünschte Eindringlinge fernhalten kann.